

Neuenstadt-Werke Akt.-Ges., Neuenstadt (Kocher).

Gegründet: 28.12. 1921; eingetr. 13./2. 1922; hervorgegangen aus der 1913 gegründeten Unterländer Genossenschaftsbrauerei e. G. m. b. H. Firma bis 27./11. 1924: Nahrungsmittelfabrik Neuenstadt (Kocher) A.-G.

März 1926 Geschäftsaufsicht über die Ges. Die G.-V. v. 3./5. 1926 hat Sanierung durch Herabsetz. u. Wiedererhöh. des A.-K. beschlossen (s. auch Kap.). Im Januar 1927 Beendigung der Geschäftsaufsicht.

Zweck: Herstell. u. der Vertrieb von Nahrungsmitteln, Konserven, Marmeladen u. Spirituosen sowie der Handel u. die Verarbeitung von landwirtschaftlichen Erzeugnissen aller Art.

Kapital: (bis 19./12. 1931) RM. 50 000 in 500 Akt. zu RM. 20 u. 400 Akt. zu RM. 100. Urspr. M. 6 Mill. in 5900 St.-Akt. u. 100 Vorz.-Akt. Erhöht 1922 um M. 6 Mill. in 5900 St.-Akt. u. 100 Vorz.-Akt. zu M. 1000, 1923 um M. 18 Mill. in 9200 St.-Akt. zu M. 1000, 1600 St.-Akt. zu M. 5000 u. 160 Vorz.-Akt. zu M. 5000. Lt. G.-V. v. 27./11. 1924 Umstell. des A.-K. von M. 30 Mill. auf RM. 400 000 (75:1) in 6834 St.-Akt. zu RM. 20, 2500 St.-Akt. zu RM. 100 u. 666 Vorz.-Akt. zu RM. 20. Die G.-V. v. 3./5. 1926 beschloss zwecks Sanierung die Herabsetz. des Kap. um RM. 390 000 durch Zulassung der Aktien im Verh. 40:1; sodann Wiedererhöh. um RM. 40 000 auf RM. 50 000 eingeteilt in 500 Akt. zu RM. 20 u. 400 Akt. zu RM. 100. Die G.-V. v. 19./12. 1931 soll über Erhöh. um RM. 25 000 Beschluss fassen.

Geschäftsjahr: 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** 1931 am 19./12. **Stimmrecht:** Je RM. 20 A.-K. = 1 St. **Gewinnverteilung:** 5% zum R.-F., evtl. besondere Abschr. u. Rückl., vertragsm. Tant. an Vorstand u. Beamte, hierauf 4% Div. an St.-Aktien, vom verbleib. Übersch. 5% Tant. an A.-R., Rest weitere Div. bzw. nach G.-V.-B.

Bilanz am 30. Sept. 1931: Aktiva: Grundst. u. Gebäude 95 184, Masch. 13 407, Essigfabrikeinricht. 5000, Werkz. 313, Mobil. 729, Fastagen 3565, Fuhrpark 2510, Aussenstände 36 824, zweifelhafte Aussenstände 4492, Kassa 34, Postscheck 499, Wechsel 264, Warenvorräte 102 795. — Passiva: A.-K. 50 000, Hyp. 60 000, Darlehen 44 911, Bank 61 914, Kredit. 8710, Akzepte 14 312, Delkredere 4492, Gewinn (24 150 abz. Verlust vom Vorjahr 22 872) 1278. Sa. RM. 265 619.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Gen.-Unk. 39 234, Abschr. 5171, Verlustvortrag vom Vorjahr 22 872, Reingewinn in 1930/31 1278. Sa. RM. 68 557. — Kredit: Einnahmen RM. 68 557.

Dividenden: 1924/25—1930/31: 0%.

Direktion: Karl Weimer, Stuttgart.

Aufsichtsrat: Vors. Kaufm. Friedrich Schoek, Wüstenrot; Bank-Dir. Rud. Maysenhalder, Neuenstadt; Frau Dir. Karl Weimer, Stuttgart.

Zahlstellen: Ges.-Kasse; Neuenstadt (Kocher): Oberamtssparkasse Neckarsulm Zweigstelle.

Süddeutsche Gärtnerei- und Ackerbauzentrale Akt.-Ges. Neu-Ulm, Neu-Ulm, Friedensstr. 42.

Die G.-V. v. 12./5. 1925 beschloss Liqu. zwecks Überleitung der Ges. in eine Genossenschaft. **Liquidatoren:** Gartenarchitekt Hermann Vietzen, Neu-Ulm; Kaufm. Albert Hinterhofer, Lindau. Lt. Mitt. des Amtsg. Memmingen ist die Liqu. noch nicht beendet.

Strehlener Aktien-Zuckerfabrik in Niclasdorf b. Strehlen (Schlesien).

Gegründet: 1871/72.

Statistik: Rohzuckerproduktion 1918/19—1930/31: 207 486, 85 240, 158 850, 173 740, 233 320, 222 872, 191 000, 213 582, 186 000, 205 000. 225 126, ?, ? Ztr.; Rübenverarbeitung: 1 273 639, 709 571, 958 695, 927 120, 1 434 250, 1 364 060, 1 175 370, 1 453 553, 1 238 322, 1 334 310, 1 389 708, ?, ? Ztr.

Beteiligung: Die Ges. ist an der Vereinigte Deutsche Zuckerfabriken A.-G. in Hamburg beteiligt.

Kapital: RM. 571 500 in 381 Akt. zu RM. 1500. Mit allen Aktien ist seit dem G.-V.-B. v. 3./6. 1910 die Verpflichtung zum Rübenbau verbunden. Urspr. M. 571 500. Lt. G.-V. v. 30./9. 1924 Umstell. in voller Höhe, also auf RM. 571 500 in 381 Akt. zu RM. 1500.

Geschäftsjahr: 1./6.—31./5.

Bilanz am 31. Mai 1931: Aktiva: Grundstücke 20 000, Gebäude 132 000, Masch. u. Geräte 500 000, Eisenbahn-Anlage 7000, elektr. do. 1, Inv. 2500, Schnitzeltrockn.-Anlage I 1, do. II 205 000, Abwässerreinigungs- do. 9000, Gespanne 1, Pferde u. Wagen 1, Kassabestand einschl. Guth. bei Postscheckamt 2835, Bankguth. 340 321, Wertp. 202 125, Beteil. 102 000, Rübenlieferanten 120 797, Vorräte 373 022. — Passiva: A.-K. 571 500, R.-F. 57 150, Rücklage für zweifelh. Forder. 63 000, Dr. Alfred Bambergseher Arb.-Unterstütz.-Stock 10 000, verschiedene Gläubiger abzügl. Schuldner 1 009 569, Unterstütz.-Stock 27, Wechsel 275 000, rückst. Div. 135, Gewinn 30 223. Sa. RM. 2 016 604.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Abschr. 141 195, Rüben 2 210 462, Betriebs- u. Geschäfts-Unk. 1 135 365, Gewinn 30 223. — Kredit: Landwirtschaft 3227, Zucker, Melasse u. Schnitzel 3 514 018. Sa. RM. 3 517 245.